



Protokollauszug

aus der

34. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft vom 15.02.2018

öffentlich

Top 5 Sonstiges

Herr Fröhlich informiert darüber, dass die Universität Potsdam im November 2017 ein Votum in Bezug auf den Antrag zur Umbenennung der Karl-Liebknecht-Straße in Golm an die Verwaltung gegeben habe. Bis dato wurde das Votum noch nicht an den OBR Golm zur erneuten Behandlung weitergereicht. Da bereits so viel Zeit verstrichen sei, beantragt er, in der kommenden Ausschusssitzung den Antrag zur Umbenennung erneut aufzurufen, auch ohne Votum des OBR.

Frau Dr. Schröter macht darauf aufmerksam, dass der formale Weg einzuhalten sei. Dem Ausschuss für Kultur und Wissenschaft läge noch nichts vor. Daher könnte der Antrag noch nicht behandelt werden.

Frau Dr. Seemann informiert die Ausschussmitglieder über den Sachstand zum Bau des Spielplatzes in der SBG. Am 05.12.2017 fand die Submission der öffentlichen Ausschreibung der Spielplatzarbeiten (Klettergeräte und Garten/Landschaftsbau) statt. Nachdem nur ein gültiges sowie ein ungültiges Angebot eingegangen sei und nach Prüfung ca. 20% über den förderfähigen Kosten lag, wurde die Ausschreibung in Abstimmung mit dem Fördergeber wieder aufgehoben. Die Ausschreibungsunterlagen sind im Dezember neu versandt worden, es sind sechs Angebote eingegangen, welche derzeit ausgewertet werden.

Zur Zeit erfolgt die Auswertung der Angebote. Die Fertigstellung des Spielplatzes einschließlich der fördertechnischen Abrechnung ist bis zum 30.06.2018 geplant.

Frau Dr. Schröter informiert darüber, dass der Ausschuss in diesem Jahr im Mai im HBPG tage und im Herbst zu Gast bei der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten wäre.